

# Ausschuss für Umwelt und Energie

Gemeinsame Anfrage Bündnis 90 Die Grünen  
und SPD

„Stadt bäume“

# Fragen

1. Wie viele Bäume hat die Stadt Kassel in den letzten Jahren gefällt bzw. Erlaubnisse zur Fällung auf privaten Grundstücken erteilt ?
2. Wie viele Neupflanzungen von Bäumen wurden pro Jahr durch die Stadt Kassel vorgenommen bzw. erfolgten durch dritte (Privatpersonen)?
3. Kann der Magistrat abschätzen wie sich Zahl und Zustand der Stadtbäume im urbanen Raum der Stadt entwickelt haben?
4. Welche Wetterereignisse haben den Baumbestand in den letzten Jahren maßgeblich beeinflusst (Stürme, Hitze, o. Ä.)?
5. Welche Baumarten wurden in den letzten 30 Jahren vermehrt gepflanzt oder aus der Empfehlung genommen?

## Wenn Bäume reden könnten *„Früher war die Welt noch in Ordnung“*

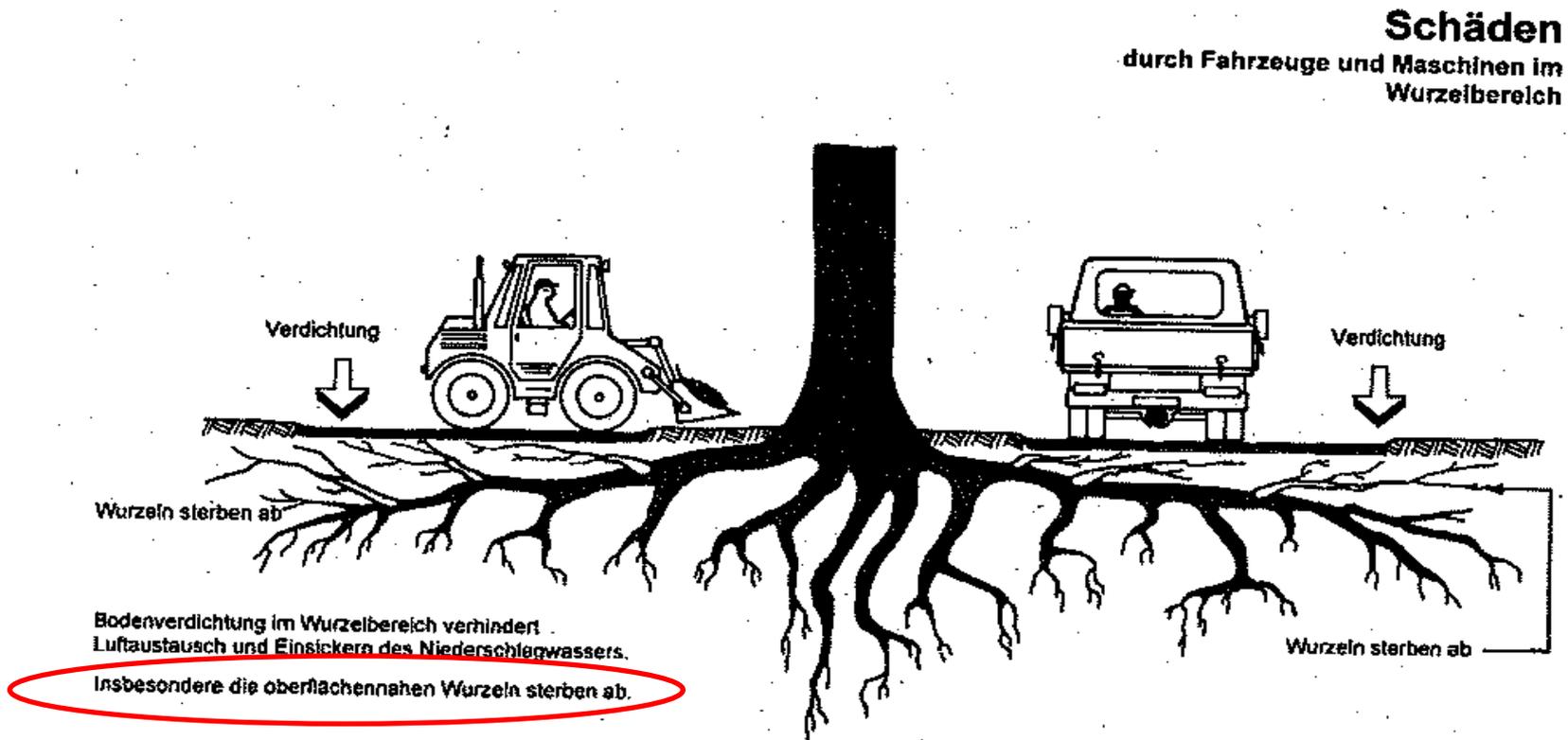


Früher 2 PS und 2 to → heute 400 PS / 40 to  
Früher 40 Kutschen → heute 4000 Kfz / Tag



Ludwig-Mond-Straße

# Wurzelschäden durch Fahrzeuge u. Maschinen



# Baumartenwahl vor dem Hintergrund des Klimawandels



## Welche klimatischen Veränderungen sind zu erwarten?

- Gefährdung durch Witterungsextreme
- Abnahme von Sommerniederschlägen um bis zu 50%
- Zunahme von Hitzetagen (mehr als 30 Grad)  
2018 = 18 Tage in Frankfurt  
Prognose bis zum Ende des Jahrhunderts 2 Monate mehr als 30 Grad
- Zunahme von Starkniederschlägen
- Zunahme von Spätfrösten

## Welche baumbiologischen Eigenschaften sollten „zukunftsfähige Baumarten“ aufweisen?

- Sehr hohe Trockentoleranz
- Ausreichende Winterfrosthärte



# Aktuell sind 86.398 Bäume im Baumkataster erfasst

2017 = 82.696 Bäume

2018 = 83.360 Bäume



60.759 Parkbäume



25.639 Straßenbäume

## Baumfällungen / Nachpflanzungen

Fällungen Privatbäume

400 Bäume / Jahr

Fällungen städt. Bäume

600 Bäume / Jahr

Neupflanzungen

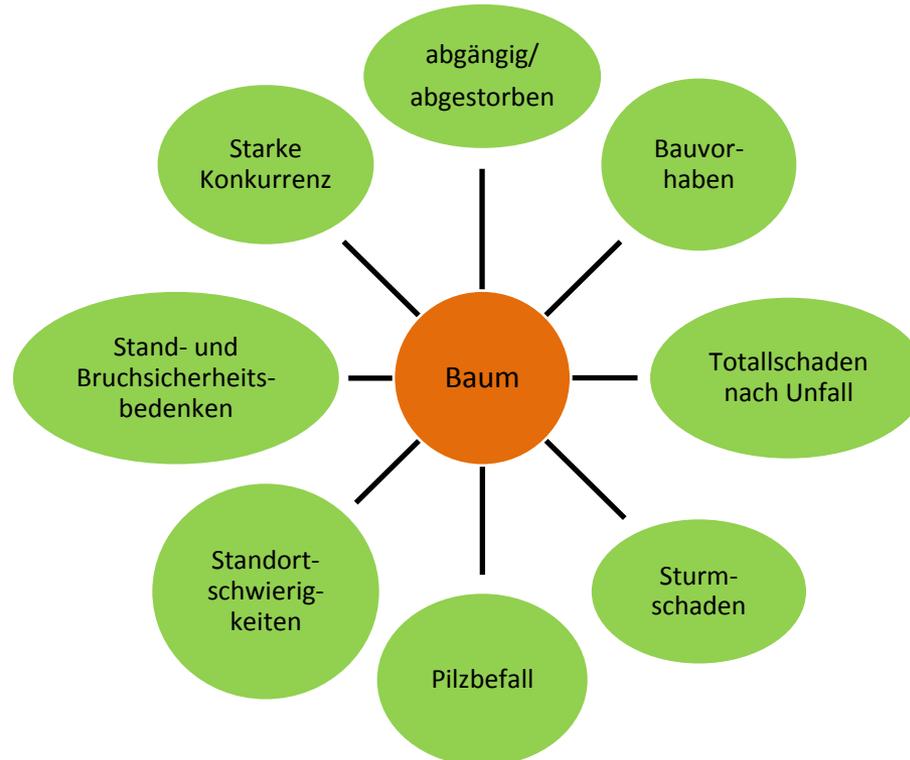
380 Bäume im Jahr

Neupflanzungen

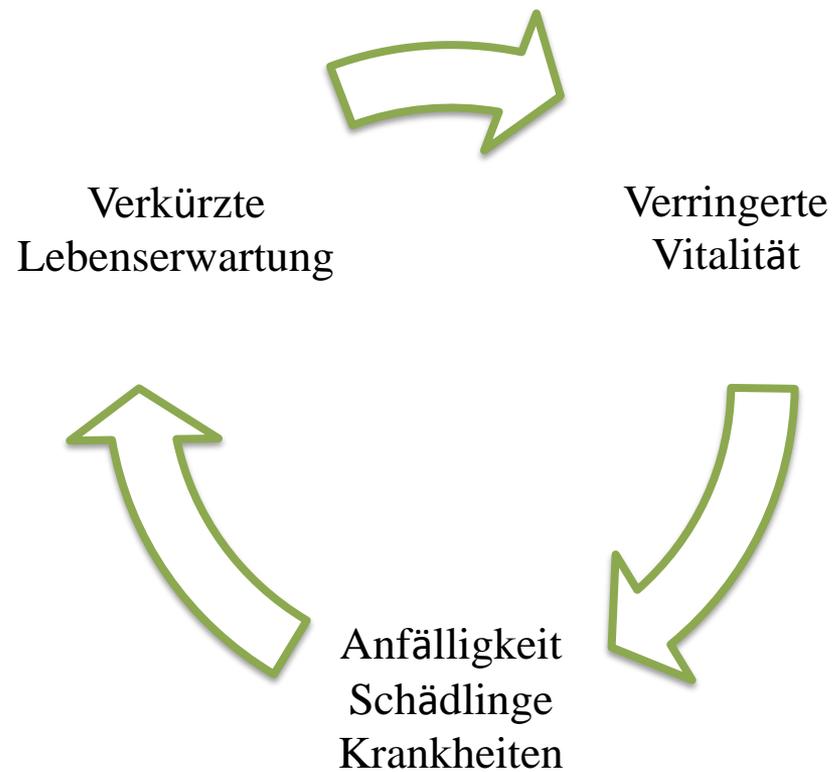
600 bis 1.000 Bäume / Jahr

### Gründe für Fällungen:

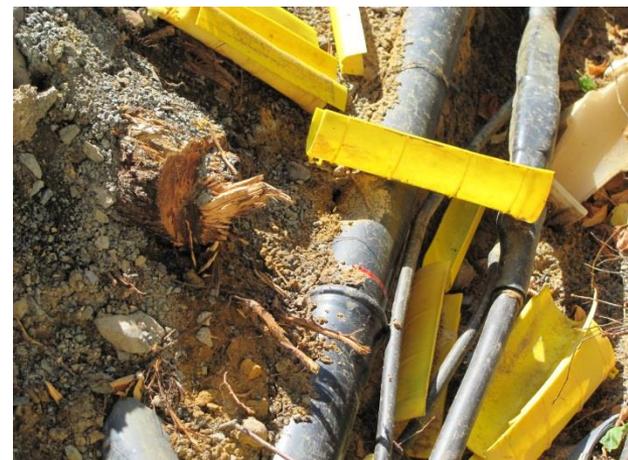
Keine Kommune fällt grundlos Bäume. Zum einen, weil städtische Bäume Lebensqualität bedeuten und die Menschen eine emotionale Bindung zu ihnen haben, und zum anderen, weil Fällungen und Neupflanzungen Geld kosten. Es besteht immer eine planerische oder baumpflegerische Notwendigkeit für diesen Schritt. Die nachfolgende Graphik zeigt die Hauptursachen für die Fällung von Stadtbäumen.



## Klima / Siedlungsdruck / Baumaßnahmen



## Baumaßnahmen



Standort: Friedrich Naumann Straße

- Sommerlinde, 80 Jahre
- 17m Höhe, Kronendurchm. 14 m
- Schaden 6.000,-- € (Gutachten)

## Baumaßnahmen

- Standort Kohlenstraße
- Krone nach Aufgrabung halbseitig zurück getrocknet !



## Trockenheit



Kastanie Bosestraße



Linde Steinweg



Robinie Lilientalstraße

# Sturm



## Krankheiten

Massariabefall

an 700 Platanen

Kosten jährlich = 192.500,00 €

Kontrollkosten / Baum / Jahr = 40,00 €

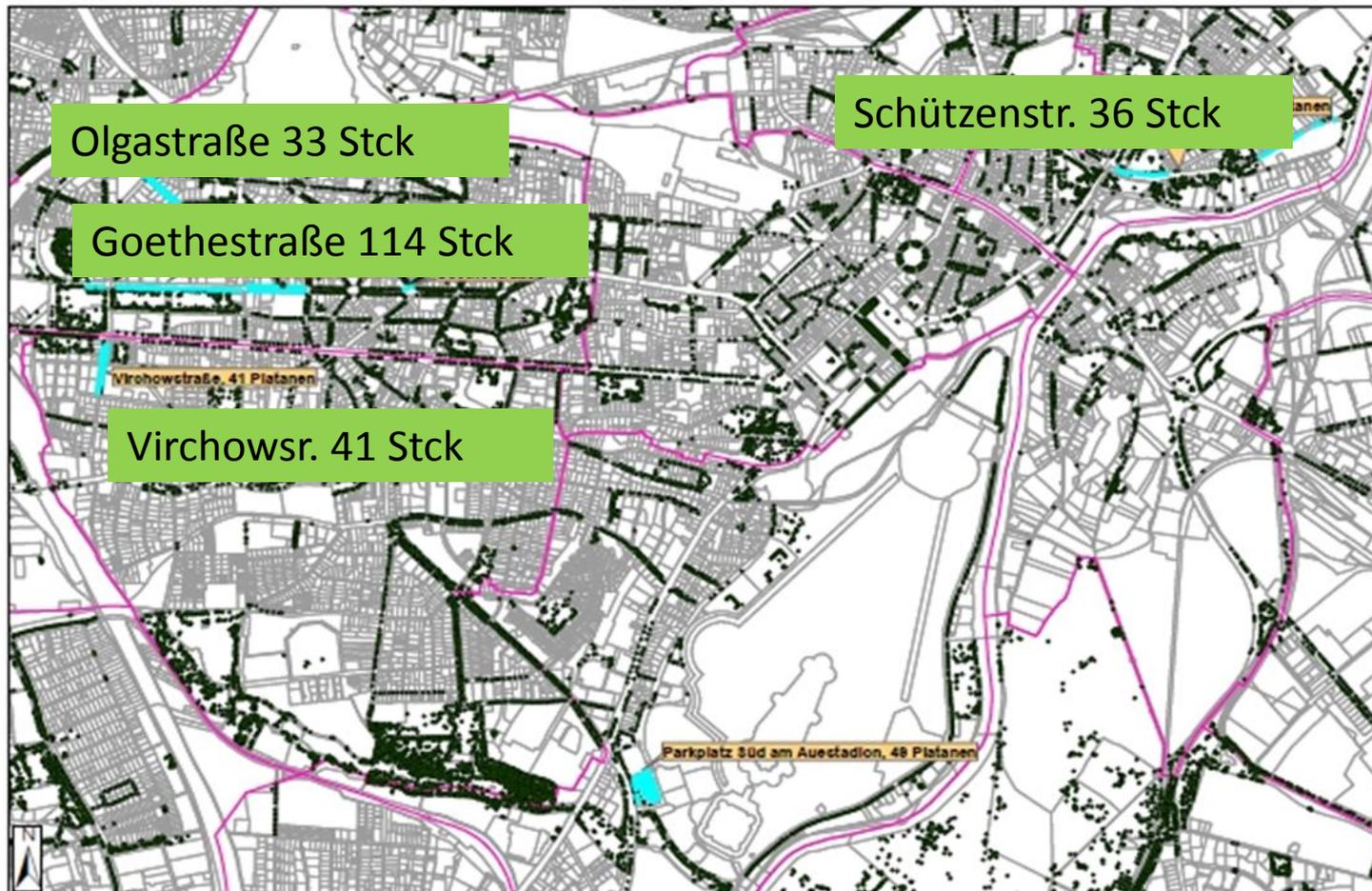
Pflegekosten / Baum / Jahr = 235,00 €



Goethestraße

# Platanenstandorte mit Massariakrankheit

Platanenstandorte mit Massaria



# Eschentriebsterben

Tannenwäldchen, .....

- Eintrocknen von zunächst jüngeren Trieben in der äußeren Krone
- bei wiederholtem Befall Absterben ganzer Kronenteile
- Auftreten bei Bäumen aller Altersklassen
- Ursachen noch unbekannt
- der Gefäßpilz *Chalara fraxinae* soll eine entscheidende Rolle spielen
- von der Pflanzung wird teilweise abgeraten, in Mecklenburg-Vorpommern sind viele Park- und Straßenbäume erkrankt
- Einzelbäume in waldartigen Beständen z. B. Tannenwäldchen



## Nicht zukunftsfähige Baumarten

Acer platanoides

Acer pseudoplatanus (Bergahorn)

Aesculus hippocastanum

Fraxinus

Sorbus intermedia

Platanus

Betula pendula

Crataegus „Carrierei“

Laburnum

Frostrisse

Rusrindenkrankheit

Miniermotte

Eschentriebsterben

Prachtglanzkäfer, Pilzbefall

Massaria

Allergiker

Rost

giftig

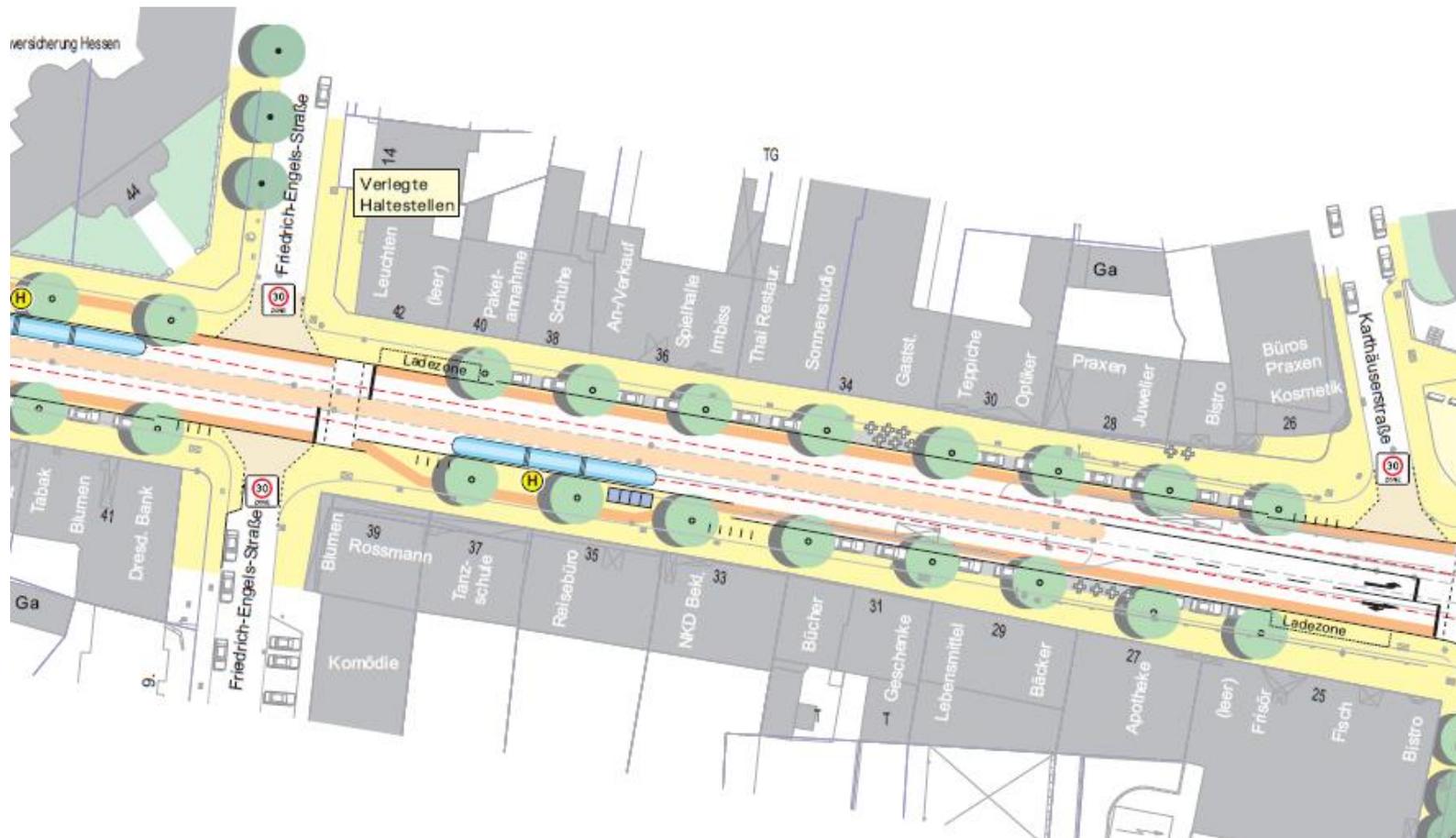
## Klimaresistente Baumarten werden gepflanzt

<i>Celtis australis</i>	Zürgelbaum	Südeuropa
<i>Koelreutia paniculata</i>	Blasenesche	Ostasien
<i>Liquidambar styraciflua</i>	Amberbaum	Amerika
<i>Paulownia tomentosa</i>	Blauglockenbaum	Japan, Nordamerika
<i>Sophora japonica</i>	Japanischer Schnurbaum	Japan
<i>Quercus frainette</i>	Ungarische Eiche	Ungarn
<i>Quercus ilex</i>	Steineiche	Portugal, Marokko
<i>Tilia henryana</i>	Linde	Mittelchina
<i>Tilia tomentosa</i>	Silberlinde	Südeuropa, Asien

## „Zukünftiges Handeln“

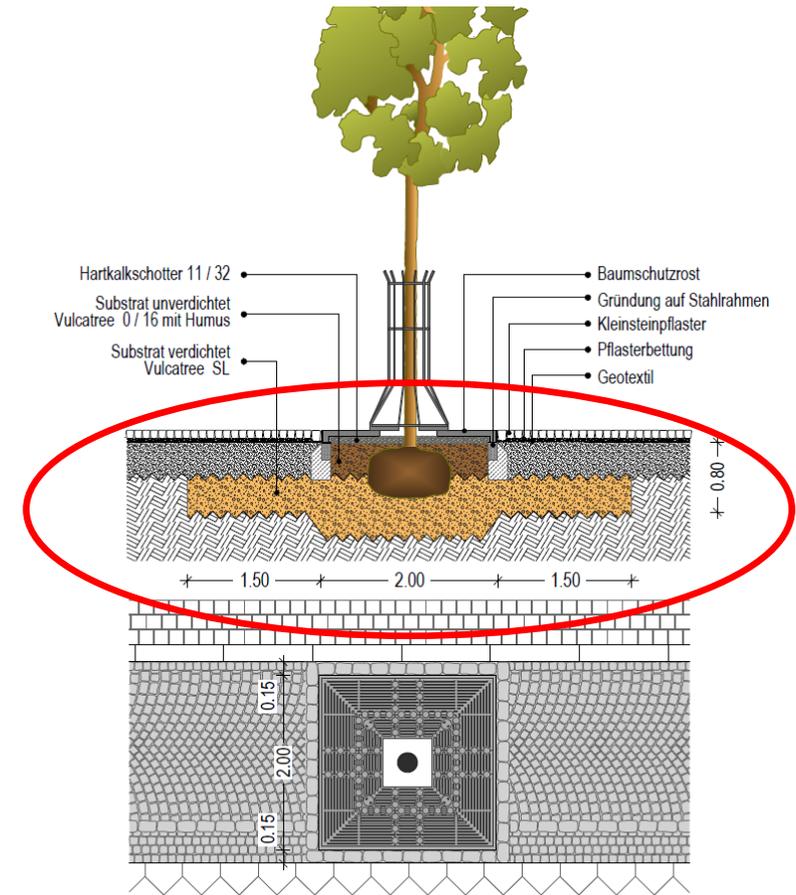
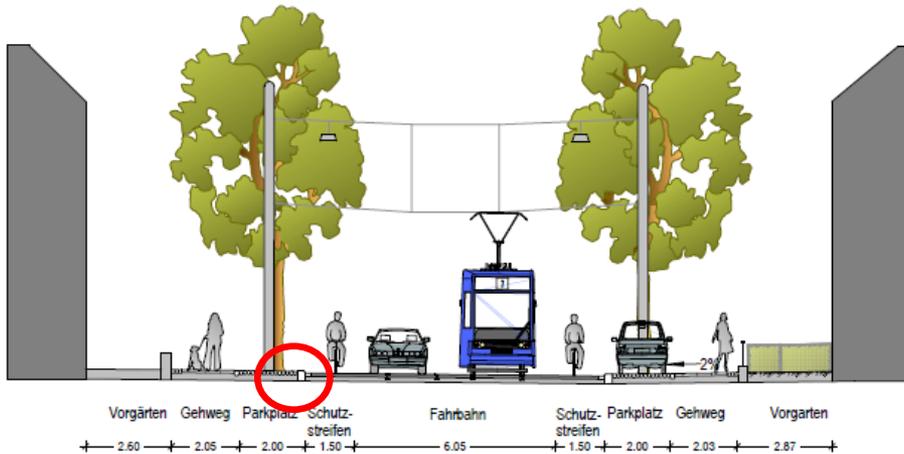
- frost- u. trockenresistente Arten etablieren
- größere Vielfalt an Baumarten (z. B. bunte Alleen)
- optimale Vorbereitung von Pflanzstandorten
- intensivere Baumpflege (Kontrollen / Pflegeschnitt)
- zusätzliches Wässern / Düngen
- Schädlingsbekämpfung (z. B. Eichenprozessionsspinner)
- ein erhöhter technischer und finanzieller Aufwand zur Erhaltung gesunder stabiler Stadtbaumbestände wird notwendig sein

# Umbau Friedrich-Ebert-Str



# Baumstandortverbesserung Friedrich-Ebert-Straße

Regelquerschnitt / Aufsicht Germaniastraße  
GOE I



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit